

Informationen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.07.2020

6. Teiländerung des Bebauungsplans „Unterfeld II“ im vereinfachten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

- a) Behandlung und Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen
- b) Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Gemeinderat beschließt, dass die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Anregungen und Bedenken behandelt und gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen werden. Die einzelnen Stellungnahmen sind in der vorliegenden, tabellarischen Zusammenstellung aufgeführt. Der Gemeinderat folgt den ebenfalls in der tabellarischen Zusammenstellung aufgeführten Abwägungsempfehlungen.
- b) Der Gemeinderat beschließt die 6. Teiländerung des Bebauungsplanes „Unterfeld II“ als Satzung.

Bebauungsplan „Europa-Feld I“

- a) Behandlung und Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen
- b) Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Gemeinderat beschließt, dass die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Anregungen und Bedenken behandelt und gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen werden. Die einzelnen Stellungnahmen sind in der übersandten, tabellarischen Zusammenstellung aufgeführt. Der Gemeinderat folgt den ebenfalls in der tabellarischen Zusammenstellung aufgeführten Abwägungsempfehlungen.
- b) Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Europa-Feld I“ als Satzung.

4. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNPL)

Der Gemeinderat hat hierzu folgenden Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, innerhalb der 4. Änderung zum Flächennutzungsplan die Reduzierung der geplanten Wohnbaufläche „Obere Limbach III“ (RI4) gemäß dem vorliegenden Plan zu beantragen.

Ökokonto der Gemeinde Ringsheim

- 1) Bisherige Eingriffs- und Ausgleichsflächen
- 2) Ökologische Maßnahmen in Umsetzung
- 3) Mögliche ökologische Maßnahmen
-klimagerechter Waldumbau im Niederwald-

Der Gemeinderat hat hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

- 1) Der Gemeinderat nimmt das bisherige Vorgehen bzgl. der baulichen Eingriffe und ökologischen Ausgleichsflächen zur Kenntnis.
- 2) Der Gemeinderat nimmt die derzeit in Umsetzung befindlichen Maßnahmen zur Kenntnis.
- 3) Der Gemeinderat stimmt dem klimagerechten Waldumbau im Niederwald für die Abteilungen 1 / 2 / 4 / 5 (Waldrand), 1 / 2 (Mittelwald), 6 / 7 / 8 (Mittelwald), 3/d5 (Eichensekundärwald) und 9/h5 (Eichensekundärwald) zu.

Das Büro für Landschaftsplanung Dr. Alfred Winski erhält den Auftrag zur Erarbeitung potentieller ökologischer Ausgleichsflächen für die genannten Abteilungen im Niederwald. Die Anerkennung und Bewertung der gesamten Ausgleichsflächen sollen mit dem Landratsamt -Untere Naturschutzbehörde- abgestimmt werden. Die Anerkennung der naturschutzrechtlichen Ökokontoflächen sollen beim Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) beantragt werden.

Zustimmung zur Bestellung als Standesbeamtin

Der Gemeinderat hat Frau Kerstin Handschuh zum 01.08.2020 zur Standesbeamtin der Gemeinde Ringsheim bestellt.

Tilgung von Darlehen

Der Gemeinderat hat der Tilgung der beiden Darlehen bei der KfW zum nächstmöglichen Zeitpunkt und der damit verbundenen überplanmäßigen Ausgabe zugestimmt.

Sanierung des östlichen Schulhofteils

Der Gemeinderat hat der Einhausung zum Abstellraum im östlichen Eingangsbereich des Schulhofes zugestimmt. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung und das Büro faasarchitektur+, die Arbeiten im Wege der freihändigen Vergabe zu vergeben.

Festlegung der Elternbeiträge für das Jahr 2020/21 für

- a) Kindergarten und Kindertagesstätte St. Johann Baptist Ringsheim
- b) Betreuung an der Karl-Person-Schule

Der Gemeinderat hat hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Gemeinderat hält weiter am „Baden-Württemberg-Modell“ (gemeinsame Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Spitzenverbände für Kindergärten und Kindertagesstätten) bei den Elternbeiträgen fest.

Als neue Berechnungsgrundlage für die Ganztagsbetreuungs-Gebühren (GT) für Kinder über 3 Jahre (Ü3) wird mangels Empfehlung im „Baden-Württemberg-Modell“ der doppelte Wert der Gebühren für Verlängerte Öffnungszeit (VÖ) festgelegt.

Der Gemeinderat stimmt dem entsprechend den neuen Elternbeiträgen für Kindergarten und Kindertagesstätte St. Johann Baptist Ringsheim für das Jahr 2020/21 zu.

- b) Der Gemeinderat stimmt den neuen Elternbeiträgen für die Schülerbetreuung an der Karl-Person-Schule ab 01. September 2020 zu.

Bauanträge zur Beschlussfassung

- a) Neubau eines Restaurants mit Seminarraum und Gästezimmern, Mahlberger Straße 6a, Flurst.Nr. 5321/1
- b) Nutzungsänderung der OG-Wohnung (1. OG) in eine Ferienwohnung und nachträgliche Genehmigung der DG-Wohnung, Hebelstraße 1, Flurst.Nr. 5841
- c) Nachtragspläne zur bereits erfolgten Balkonrundumverglasung, Rheinstraße 13, Flurst.Nr. 513/24

Der Gemeinderat hat hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt.
- b) Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt.
- c) Der Gemeinderat hat das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben unter der Voraussetzung erteilt, dass die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Unterfeld“ eingehalten sind.

Bürgermeisteramt
Ringsheim